



LET'S TALK ABOUT - KOMMUNIKATION VIRTUELL

Ausgangslage:

Kommunikation ist zentral in der Medizin. Medizinstudierende finden jedoch immer weniger Gelegenheiten, um diese Fähigkeit zu üben, z.B. wegen verkürzter Liegezeiten in Kliniken.

Unser Ziel:

Entwicklung eines VR-Anamnesetrainers für das realitätsnahe Training von Kommunikationsfähigkeiten in der Medizin.

Das Training besteht aus zwei Elementen:

E-Learning



Die theoretischen Grundlagen der Anamnese und medizinischen Kommunikation werden in einem strukturierten E-Learning-Kurs in der Lernbar vermittelt.

VR -Tool



Praktische Übungen finden in einer Virtual-Reality-Umgebung statt. Das intelligente, interaktive Tool ermöglicht das Training verschiedener Szenarien.



Entwicklungsstand:

Ein Prototyp des Tools wurde in Zusammenarbeit mit einer Entwicklerfirma entwickelt. Erste Interaktionen mit Avataren in einem klinischen Setting sind möglich. Die Anamnese des Krankheitsbildes „Bauchschmerz“ wird technisch umgesetzt. Die Verbindung von E-Learning und VR-Tool wurde in einem Learning Design konzipiert und an den Lernzielen des NKLM ausgerichtet.



Visionen und Potenziale:

Die Krankheitsbilder für das Anamnese-Training mit virtuellen Patienten können variiert werden. Interaktive 3D-Avatare repräsentieren Diversität und fördern effektive und empathische Kommunikation. Das Trainingstool kann auch für andere professionelle Kommunikationssituationen in der Medizin und darüber hinaus adaptiert werden.

Institut für Medizindidaktik und klinische Simulation
Frankfurter Interdisziplinäres Simulationstraining (FINEST)
Prof. Dr. med. Miriam Rüsseler

